

# Übungen zur Vorlesung “Kommutative Algebra” SS17 Blatt 4

Ausgabe: 15.5.2017, Abgabe: 22.5.2017

---

Informationen zur Vorlesung finden Sie unter:

<http://home.mathematik.uni-freiburg.de/arithgeom/lehre/ss17/kommalg/kommalg17.htm>

Alle Lösungen sind vollständig zu begründen.

Bonusaufgaben gehen nicht in die Pflichtwertung ein, sondern können benutzt werden, um zusätzliche Punkte zu erhalten.

---

**Aufgabe 4.1:** Sei  $A$  ein Ring,  $M$  ein  $A$ -Modul. Seien  $M_1, M_2 \subset M$  noethersche Moduln und Untermoduln von  $M$ . Zeigen Sie, dass der Schnitt  $M_1 \cap M_2$  (bzw.  $M_1 + M_2$ ) noethersche Untermoduln von  $M$  sind.

(2 Punkte)

**Aufgabe 4.2:** Sei  $A$  ein Ring. Die Menge

$$A[[X]] := \left\{ \sum_{n=0}^{\infty} a_n X^n \mid a_n \in A \right\},$$

mit formaler Multiplikation und Addition, definiert einen Ring (siehe Tutorium 1).

Imitieren Sie den Beweis von Hilberts Basissatz um die folgende Aussage zu beweisen: Ist  $A$  noethersch, so ist  $A[[X]]$  noethersch.

(Tipp: Anstatt Polynome nach dem höchsten Grad zu filtrieren, lohnt es sich hier, sie nach der niedrigsten auftretenden  $X$ -Potenz zu filtrieren)

(6 Punkte)

**Aufgabe 4.3:** Sei  $A$  ein Ring und  $M$  ein noetherscher  $A$ -Modul. Wir bezeichnen

$$\text{ann}_A(M) := \{a \in A \mid am = 0 \text{ für alle } m \in M\}$$

als *Annihilator* von  $M$ . Sei  $\text{ann}_A(M) = 0$ .

1. Konstruieren Sie eine injektive Abbildung von  $A$ -Moduln

$$A \hookrightarrow \bigoplus_{i=1}^n M$$

für  $n$  geeignet groß.

2. Folgern Sie, dass  $A$  ein noetherscher Ring ist.

(4 Punkte)

**Aufgabe 4.4:** Beweisen Sie: Sei  $A$  ein Ring. Dann sind die folgenden Aussagen äquivalent:

- Alle Ideale sind endlich erzeugt, d.h.  $A$  ist noethersch.
- Alle Primideale sind endlich erzeugt.

Wir gehen wie folgt vor:

1. Seien alle Primideale endlich erzeugt. Sei  $\mathcal{F}$  die Menge aller Ideale in  $A$ , die nicht endlich erzeugt sind. Existiert in  $\mathcal{F}$  ein maximales Element  $P$ ?
2. Wählen Sie  $a, b \notin P$  mit  $ab \in P$ . Folgern Sie, dass  $P + (a)$  endlich erzeugt ist:

$$P + (a) = \langle x_1, \dots, x_n, a \rangle$$

für geeignete  $x_1, \dots, x_n \in P$ .

3. Betrachten Sie  $I := \{r \in A \mid rb \in P\}$ .

(6 Punkte)